



# SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 9 - V - 8 2 - 0 0 1 2**

(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) II/ 82

Neukonzeption Eiszeit auf der Fläche Dern`ches Gelände

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

## Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

## Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

## Bestätigung Dezernent/in

Dr. Franz

Bürgermeister

## Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich  
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.  
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz  
 Stadtkämmerer

## A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind  **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.  
 finanzielle Auswirkungen verbunden.  
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

### I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel  rot  grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

### II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling  Investition  Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: \_\_\_\_\_  
 in %: \_\_\_\_\_

### III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um  Mehrkosten  
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
<b>Summe einmalige Kosten:</b>									

<b>Summe Folgekosten:</b>									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

## **B Kurzbeschreibung des Vorhabens**

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Neukonzeption der Eiszeit auf der Fläche Dern`ches Gelände für die Jahre 2020 bis 2024/Januar 2025, da die bisherige Fläche Warmer Damm hierfür nicht mehr zur Verfügung steht.

### **Anlagen:**

1. Lageplan
2. Beschluss der Betriebskommission TriWiCon vom 18. September 2019

## **C Beschlussvorschlag:**

1. Die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH wird mit der Organisation und Durchführung der Eiszeit auf dem Dern`schen Gelände beauftragt.
2. Das beiliegende Nutzungskonzept wird - unter dem Vorbehalt, dass die beteiligten Ämter die Genehmigung erteilen - beschlossen. Es ist Grundlage für die Durchführung der Eiszeit auf dem Dern`schen Gelände für die Jahre 2020 bis 2024/Januar 2025.
3. Es wird angestrebt, einen Generalbetreiber zu finden, der die Veranstaltung auf eigenes wirtschaftliches Risiko durchführt.

## **D Begründung**

### **I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage**

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Der aktuelle Standort für die Eiszeit ist nicht mehr nutzbar (detaillierte Erklärung siehe Anlage Neukonzept). Die Analyse möglicher Veranstaltungsflächen hat ergeben, dass sich das Dern`sche Gelände als einzige geeignete Fläche für die Eiszeit darstellt.

### **II. Demografische Entwicklung**

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

### **III. Umsetzung Barrierefreiheit**

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

#### **IV. Ergänzende Erläuterungen**

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

##### **1. Grundlage:**

Der Veranstaltungsort der Eiszeit war bisher der Warme Damm (Zuständigkeit Grünflächenamt), und zwar zusätzlich die Fläche zwischen Schillerdenkmal und Hessischem Staatstheater (Zuständigkeit Land Hessen vertreten durch das Staatstheater).

Das Staatstheater hat der Kurhaus Wiesbaden GmbH durch einen Gestattungsvertrag erlaubt, die Fläche für die Eiszeit zu nutzen. Dieser Vertrag wurde von Seiten des Staatstheaters zum 31.01.2020 gekündigt.

Die Eiszeit kann somit ab der Saison 2020/2021 nicht mehr wie bisher stattfinden. Ebenso wird der Warme Damm als Veranstaltungsfläche für die Eiszeit 2020 ff vom Grünflächenamt und der Denkmalschutzbehörde ausgeschlossen.

Die Analyse möglicher Alternativflächen in der Stadt hat ergeben, dass das Dern'sche Gelände die einzig geeignete Fläche für die Eiszeit darstellt.

##### **2. Aufplanung:**

Siehe Anlage 1

##### **3. Beschreibung:**

Die Eiszeit kann an dem neuen Standort konzeptionell an den Sternschnuppenmarkt angelehnt werden. Hierzu sollen die Gastronomie- und Funktionsstände im Stil der Sternschnuppenmarktstände gestaltet werden und das Lilien-Lichtkonzept in die Eiszeit integriert werden.

Auf Grund der auf dem Dern'schen Gelände gegebenen Platzverhältnisse und Rahmenbedingungen werden das Gesamtkonzept inkl. eines gastronomischen Konzepts und das Vermarktungskonzept überarbeitet und den Gegebenheiten vor Ort angepasst.

Der Weg zur Brandmeldezentrale (BMZ Kassenhäuschen/Tiefgarage) wird für die Feuerwehr jederzeit zugänglich und freigehalten sein.

Einige wenige Stände des Wochenmarkts müssen auf bewährte Ausweichpositionen verlegt werden.

##### **4. Statik/ Belastung:**

Vorbehaltlich der finalen Freigabe durch das Tiefbauamt wird die Eiszeit inkl. aller benötigten Aufbauten gemäß dem Lageplan auf dem Dern'schen Gelände platziert.

##### **5. Auflagen/ Genehmigung:**

Die Neukonzeption der Eiszeit muss durch die betroffenen Ämter geprüft und freigegeben werden.

**6. Betreiber**

Um das wirtschaftliche Risiko zu delegieren, soll im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens ein Betreiber gesucht werden.

**V. Geprüfte Alternativen**

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 26. September 2019

Dr. Franz  
Bürgermeister